

Was tun? Schüler sprengt konsequent den Unterricht

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 16. November 2014 14:22

Zitat von Aktenklammer

Hallo Pausenbrot,
was meinst du mit "gesunde Persönlichkeit hinter seinem Verhalten"?

Du schlägst vor, dass er statt Unterricht malen soll: Da er pausenlos stört, könnte er auch pausenlos malen ... Oder eben woanders sitzen.

Wenn du normalen Unterricht mit ihm machen könntest, würdest du hier ja nicht posten. Es geht um eine momentane Notlösung in einer akuten Situation.

Es ist klar, Zehnjährige Kinder, die unter Waschbecken sitzen, haben ein größeres Problem. M.a.W. Kind verhält sich, wie ein psychisch krankes Kind. (Du kennst seine Akte nicht aber wenn du mit der ehem. Grundschullehrerin telefonieren würdest, würde sie dir sagen, dass sie a) gar nichts sagt, weil die Eltern schwierig sind aber nach zwei Sätzen wird b) klar sein, dass sie sich 4 Jahre mit dem Kind rumgeschlagen oder eben arrangiert hat. Da sind unter Garantie schon alle möglichen Anträge für Schulwechsel/ Förderbedarf/ Psychiatrie/ Jugendamt im Gespräch gewesen und abgeschmettert worden.)

Um Unterricht überhaupt möglich zu machen, braucht der Junge eine klare Ansage und zwei Möglichkeiten: 1. du sitzt still am Platz und bearbeitest irgendwas, was du alleine machen kannst oder 2. du gehst in den Trainingsraum (wenn man sowas nicht hat, bleibt das Klassenzimmer nebendran). Können ja auch Päckchenrechnen oder Suchsel sein. Irgendwas Simples, was zu deinem Unterricht passt.

Wenn das funktioniert, kann man den nächsten Schritt machen. Mit irgendwas musst du ja anfangen.

Mit "gesunder Persönlichkeit hinter krankem Verhalten" meine ich, dass er zugänglicher werden wird, wenn du ihn als Max ansprichst und nicht weiter sein gestörtes Verhalten im Vordergrund steht. Eben: Ich sehe, dass du gerade nicht am Unterricht teilnehmen kannst. Und ich erwarte, dass du trotzdem still an deinem Platz sitzt.